

Anhang 4

Leistungen der stationären Langzeitpflege der LAK

nach den 5 Funktionen der Pflege

definiert durch das Schweizerische Rote Kreuz (SRK)

1. Stellvertretende Übernahme von Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL's)
2. Begleitung in Krisensituationen und während des Sterbens.
3. Mitwirkung bei diagnostischen und therapeutischen Massnahmen.
4. Aktionen zur Verhütung von Krankheiten und Unfällen und zur Erhaltung der Gesundheit.
5. Förderung der Qualität und Wirksamkeit der Pflege.

Unter dem Aspekt der Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL's):

• **Ruhen und schlafen**

- Krankenbett (Bettwäsche) täglich oder wenn nötig erneuern und säubern
- Lagerung der Patienten
- nutzen von Lagerungshilfsmitteln
- Betten der Patienten
- Nachtdienst und Beobachtung des Schlafes
- Schlaffördernde Massnahmen

• **Sich bewegen**

- Dekubitusprophylaxe durchführen
- Kontrakturprophylaxe durchführen
- Bewegungsübungen (aktiv, assistiv, passiv)
- Thromboseprophylaxe durchführen
- Mobilisation und Krankengymnastik
- Unterstützung der Physiotherapie (Assistenz)

• **Sich waschen und kleiden**

- Hilfe bei An- und Ausziehen
- Hilfestellung und komplette Übernahme der Körperpflege
- Pflege der Sinnesorgane
- Parodontitis- und Soorprophylaxe durchführen
- Beobachtung der Haut und Aussehen
- Beobachtung von Schweiß und Körpergeruch
- Prophylaktische Massnahmen zur Verhinderung von Hautschäden

• **Essen und trinken**

- Beobachtung von Körpergewicht und Körperlänge (BMI)
- Hilfeleistung beim Essen und Trinken (Essen reichen; auch Ess- und Trinkassistentenz)
- Kostformen patientengerecht bestimmen
- Aspirationsprophylaxe / Schlucktraining
- Ernährungssonde und Sondenkost



- **Ausscheidung**

- Obstipationsprophylaxe
- Abführmittel
- Beobachtung von Urin, Stuhlgang, Erbrechen
- Inkontinentalpflege
- Darmeinlauf
- Toilettentraining
- Katheterpflege
- Blasenspülungen

- **Behandlungspflege / Regulierung der Körpertemperatur / Atmung**

- Beobachtung der Körpertemperatur
- Pflege bei Schüttelfrost
- Pflege bei Fieber
- Beobachtung der Atmung
- Pneumonieprophylaxe
- Inhalation
- Sauerstoffverabreichung
- Hilfe bei Atemnot
- Beobachtung von Puls und Blutdruck
- Injektionen / Infusionen verabreichen
- Wundmanagement
- Blutentnahmen

- **Für Sicherheit sorgen**

- Patientenaufnahme, -verlegung und -entlassung
- Verhütung von Gefahren (Sturzprophylaxe, etc.)
- persönliche und allgemeine Hygiene (Pandemiemassnahmen umsetzen)
- Umgang mit Medikamenten / Compliance
- Verhütung von Nosokomialen Infektionen (im Krankenhaus erworbene Infektion)
- Sekretentnahmen zur Diagnostik

- **Sich beschäftigen / Arbeiten**

- Aktivierungstherapie
- Alltagsbeschäftigung im Sinne von Milieuthherapie
- Sozial Anlässe zur Verhinderung von Rückzug und Vereinsamung
- Rehabilitation / Reaktivierung
- Bewohnerzimmer / den Raum gestalten

- **Kommunizieren**

- mit Bewohner und Angehörigen
- innerhalb des Teams
- Übergabegespräch (Dienstrapporte)
- verbale und nonverbale Kommunikation
- Visite mit Beleg- und Konsiliarärzten
- mit Sachwaltern
- mit Systempartner



- **Sinn finden**
 - Körper, Geist und Seele
 - Verwirklichung der ganzheitlichen Pflege (Bedarf & Bedürfnis)
 - Angstbewältigung
 - Spiritualität
 - Beobachtung von Schmerz und Schmerzbewältigung
 - Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen

- **Sich als Mann oder Frau fühlen / Beziehungen pflegen**
 - Intimsphäre schützen
 - Schamgefühle wahren
 - Sexualität
 - Veränderung durch Medikamente und Krankheiten des Gehirns

- **Zurechtfinden in Raum und Zeit / Orientierung**
 - Realitätsbezogenes Orientierungstraining
 - Validation
 - Psychobiographie

- **Umgang mit Hilfsmittel / Anleitung und Training / Unterhalt und Pflege**
 - Rollstühle, Rollatoren, Krücken, Prothesen, Hörgeräte, Sehhilfen, etc.

- **Abklärung des Pflegebedarfes / Beratung und Evaluation**
 - Pflegeplanung standard
 - Pflegeplanung individuell

- **Lebensverarbeitung / Bewältigung von Problemen und belastenden Ereignissen**

